

Protokollauszug

aus der

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bernstorf

vom 01.03.2022

Top 3 **Einwohnerfragestunde**

Herr Harms spricht nochmals das seit langem bestehende Problem der Durchfahrt zum Hof des Grundstücks Nebenstraße 3, 5 und 7 an. Herr Harms wohnt in der Nebenstraße 5. Die Zuwegung hinter dem Haus ist Gemeindegrundstück, wovon ein Teil der Zuwegung an eine Wohnpartei verpachtet ist. Die Pächter gewähren den anderen Anwohnern keine Befahrung der gepachteten Fläche. Dadurch ist es für Herrn Harms schwierig mit seinem Fahrzeug zu seinem Teil des Hauses zu gelangen bzw. mit seinem Fahrzeug hinter dem Haus zu drehen und wieder auszufahren. Er habe schon mehrere Anträge gestellt, dieses Problem zu lösen. Zugesagt wurde ihm, dass im Januar eine Entscheidung getroffen wird.

Herr Mirko Timm gibt ihm zur Kenntnis, dass er heute auch wegen der Durchfahrt in der Verwaltung vorgesprochen habe. Der Pachtvertrag ist an Fristen gebunden.

Herr Harms bemängelt auch, wenn er Anfragen an die Verwaltung (stellt, dass er grundsätzlich keine Antworten erhält.

Herr Warnke aus Strohkirchen spricht die Entwässerung vom Dorfteich und die Senke in der Straße, in der immer Wasser steht, an. Wann werden diese Probleme behoben?

Herr Mirko Timm erläutert, dass dies durch die Baumaßnahmen entstanden sei. Die alten Leitungen wurden nicht wieder an die neuen Rohrleitungen angeschlossen. Die Gemeinde wird sich dem Problem selbst annehmen und die Leitung an die Entwässerung anschließen.

Herr Weinke macht nochmals auf das Parken an der Kreuzung aus Richtung Bernstorf-Ausbau kommend in Richtung Zum Schloss aufmerksam. Durch das Parken bis in den Kreuzungsbereich, teilweise auch mit einem LKW, ist die Sicht dort sehr eingeschränkt.
Er bittet darum, dass dort Kontrollen gemacht werden.

Herr Mirko Timm weiß von dem Problem, das Ordnungsamt hat dort auch schon Kontrollen durchgeführt. Da diese Fahrzeuge nur in den Abendstunden bzw. an den Wochenenden dort parken, ist die Kontrolle durch die Mitarbeiter des Ordnungsamtes schwierig.

Herr Timm bittet darum, wenn die Möglichkeit besteht, dass die Mitarbeiter des Ordnungsamtes dort nach 18:00 Uhr an den Wochentagen oder auch am Wochenende Kontrollen machen könnten.

Weiterhin fragt **Herr Weinke** nach, ob das Buswartehäuschen in Bernstorf-Ausbau gedreht werden kann, da der Bus die Wendeschleife nicht mehr nutzt. Der Bus hält

direkt an der Straße, da aber das Buswartehäuschen mit der Rückwand zur Straße steht, stehen die Kinder im Regen.

Herr Mirko Timm stimmt dem zu, benötigt aber Hilfe um das Buswartehäuschen zu drehen. **Herr Weinke** sichert seine und Hilfe von anderen Einwohnern der Gemeinde zu.